

# Wildparkverein Brienz Jahresbericht 2024



**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Region Haslital-Brienzi



Was **uns** ausmacht:

**Expertise.**

«Als Genossenschaft bieten wir  
Ihnen individuelle Beratung  
und persönliche Vorsorge- und  
Anlagelösungen.»

Alexandra Michel  
Kundenberaterin und Finanzplanerin mit eidg. FA



Den 29. Februar gibt es bekanntlich nur alle vier Jahre. Rudolf unser Hirschstier hat diesen Tag im vergangenen Jahr erwischt um seine zweite Stange (Geweih) abzuwerfen. Das Abwerfen der Stangen findet beim Rotwild jeweils im Februar-März statt, im gleichen Zeitraum wie wir unsere HV halten. 2024 fand die HV am 2. März im Hotel Kreuz statt. Dabei wurde Rolf Baumann aus Schwanden offiziell als neues Vorstandsmitglied gewählt, womit der Vorstand wieder vollständig besetzt ist. Als Beisitzer ist Rolf unter anderem für den Unterhalt unserer Webseite ([wildparkbrienz.ch](http://wildparkbrienz.ch)) zuständig. Nach der ordentlichen Versammlung hörten wir einen spannenden Vortrag von Maik Rehnus. Der Mitarbeiter des kantonalen Jagdinspektorates informierte uns über die Ansiedlung der Steinbockkolonie am Stockhorn. Die Auswilderung und Umsiedlung des Steinwildes und das anschliessende Monitoring wurden uns eindrücklich präsentiert.

Beinahe wären auch Tiere aus dem Wildpark Brienz in die Stockhornkolonie ausgewildert worden. Leider haben die genetischen Voraussetzungen nicht optimal gepasst, weshalb schliesslich Tiere aus anderen Parks in die Stockhornkette kamen. Weil wir unseren Steinwildbestand im Gehege trotzdem senken mussten, hielten wir nach Alternativen Ausschau. Dank der guten Vernetzung unseres Hauptwärters und ehemaligen Wildhüters Ruedi Fuchs ergab sich



eine andere Auswilderungsmöglichkeit für ein paar unserer Steinböcke und Geissen. In der Kolonie Huetstock-Gadmerflie zwischen Melchtal und Gental brauchte es ein Blutaufrischung. So konnten wir zusammen mit der Obwaldner Wildhut Anfang Mai drei Geissen und drei Böcke aus dem Wildpark Brienz ins Gebiet Huetstock auswildern (mehr dazu im Wärterbericht).

Am 27. April fand die Frühlingsputzete, am 17. August 2024 die Herbstputzete und am 19. Oktober der Lions-Helfertag statt. Auch ein Ehrenmitgliedstag hatte Ruedi wieder



## Berghaus Planalp 1340 m.ü.M.

Öffnungszeiten: 10. Mai – 19. Oktober 2025  
Donnerstag – Sonntag

*Gönnen Sie sich eine Alp-Auszeit*



### Übernachten «wie einst»

in Doppel-, Familienzimmer oder Massenzimmer  
ab CHF 105.- pro Person inkl. Halbpension

### Plan-Äpler Zmorge 08:00-11:00 Uhr

Reichhaltiges Buffet, CHF 25.00 pro Person

### Bärghus-Znacht ab 18:00 Uhr

Feines 3-Gang Holzherd-Menü, CHF 45.00 Pro Person



Möchten Sie ein Stückchen «Glück in den Bergen» verschenken?  
Wir stellen Gutscheine ganz nach Ihrem Wunsch aus.

[www.planalp-berghaus.ch](http://www.planalp-berghaus.ch)

[info@planalp-berghaus.ch](mailto:info@planalp-berghaus.ch)

+41 79 877 35 69

# Schild

## Ihr Elektro-Partner vor Ort

### Schild Elektro AG

Hauptstrasse 121, 3855 Brienz, +41 33 952 88 88

Sandweg 4, 3818 Grindelwald, +41 33 853 11 11

[www.schild-elektro.ch](http://www.schild-elektro.ch)

Gebäudetechnik, die verbindet

**Burkhalter**  
Group



organisiert. An allen Tagen haben viele freiwillige Helfer vollen Einsatz geleistet und mitgeholfen verschiedenen Reparatur-, Putz- oder Umgebungsarbeiten zu erledigen. Herzlichen Dank allen Helfenden für den Einsatz!

Am Weihnachtsmarkt am 30.11. und 1.12. haben wir an unserem Stand in der Brunnengasse wieder fleissig Glühwein gekocht und ausgetrennt, insgesamt 350 Liter. Vor allem am Samstag war sehr viel Betrieb. Ebenfalls gut besucht war der Wildpark am Abend vom 6. Dezember, als der Samichlous mit Schmutzli und Eseli auf Besuch waren und den rund 100 anwesenden Kindern Seckli verteilt. Der Anlass wird von vielen Familien sehr geschätzt. Zum Teil kommen sie jedes Jahr gern wieder, bis die Kinder finden, dass sie «zu gross» für den Samichlous sind.

Für viele Leute in der Region Brienz bleibt das Jahr 2024 als Unwetterjahr in Erinnerung. Starke Hagelgewitter im Frühsommer und das Unwetter am 12. August 2024 mit dem gewaltigen Milibachmurgang im Änderdorf haben Mensch, Tier und Umwelt geprägt.

Umso dankbarer können wir sein, dass den Tieren und Anlagen im Wildpark Brienz während den Ereignissen keine nennenswerten Schäden zugestossen sind. Das Wohl unserer Tiere ist hauptsächlich der Verdienst unseres Wärter/-innen-Teams, welches mit viel

Herzblut täglich zu den Tieren und Anlagen schaut. Es freut mich, haben wir mit Kurt Zumbrunn aus Meiringen auf Ende letztes Jahr einen zusätzlichen Wärter gefunden, welcher das bestehende Team ergänzt. Wir suchten unter anderem personelle Verstärkung, weil Blanche Bouchard letztes Jahr ihre Tätigkeit als Wärterin beenden musste, da sie es nicht mehr mit ihrer Arbeit vereinbaren konnte. Wärter/-in im Wildpark Brienz ist ein Nebenjob mit bis zu sechs halbtägigen Einsätzen pro Monat. Unsere Wärter/-innen sind die Basis für den Wildparkverein Brienz. Ohne ihre Arbeit kann der Park und der Verein in dieser Form nicht funktionieren. Deshalb geht mein grösster Dank an die Wärterinnen Brigitte, Petra und Blanche sowie an die Wärter Ruedi, Hansueli, Werner, Fredel und Tobias!

Schliesslich danke ich auch meinen Vorstandskollegen und -Kolleginnen herzlich für ihre Unterstützung in den verschiedenen Bereichen, sowie allen Vereinsmitgliedern und Besuchern, welche durch das Jahr den Wildparkverein Brienz auf irgendeine Art und Weise unterstützten.

Auf ein gefreutes und zufriedenes neues Vereinsjahr!

Der Präsident, Daniel Grossmann

Brienz, im Januar 2025



*Für Sie unterwegs – in der Schweiz und ganz Europa!*

Wir empfehlen uns für Gruppen-, Vereins- und Firmenreisen sowie für Tagesausflüge und Pauschalreisen.



FLÜCK-Reisen AG  
Museumsstrasse 21 · 3855 Brienz

Tel. 033 952 15 45  
[www.flueck-reisen.ch](http://www.flueck-reisen.ch) · [info@flueck-reisen.ch](mailto:info@flueck-reisen.ch)

# *Garage Abegglen*

3855 Brienz  
Telefon 033 951 21 65

le GARAGE

[www.garage-abegglen.ch](http://www.garage-abegglen.ch)  
[info@garage-abegglen.ch](mailto:info@garage-abegglen.ch)



## Tierbestand Ende Jahr 2024

Rothirsche	1 Stier, 2 Kühe, 1 Kalb w., 1 Kalb m.
Steinwild	5 Böcke, 3 Geissen, 2 männliche Kitze
Gemsen	2 Geissen
Murmeltiere	9
Schneeeulen	2
Steinkauz	1
Jagdfasane	1 Hahn, 1 Henne
Goldfasane	1 Hahn, 2 Hennen
Mandarinenten	1 Erpel, 1 Ente



## Nachwuchs 2024

30. April	Steinkitz, männlich
1. Mai	Steinkitz, männlich
29. Mai	Hirschkalb, weiblich
2. Juni	Murmeltiere, 10 Stk.
4. Juni	Hirschkalb, männlich



## Wichtige Daten

**26. April 2025**

**16. August 2025**

**11. Oktober 2025**

**27. Februar 2026**

**Parkputzete ab 8 Uhr**

**Parkputzete ab 8 Uhr**

**Annahme Kastanien 13–15 Uhr**

**Hauptversammlung 20 Uhr**

**Konzept Wyler**

**Wyler Holzbau**

# Konzept. Holzbau.

Ihr idealer Partner.

[www.konzeptwyler.ch](http://www.konzeptwyler.ch)

## Flück + Blatter AG

Kieswerk

Transporte

Bauunternehmung

**Ihr Partner für  
Baumeisterarbeiten  
und Transporte  
in unserer Region -  
seit 1969.**

Brienz/Unterbach | Tel. 033 951 20 24 | [www.flueckundblatter.ch](http://www.flueckundblatter.ch)



## Protokoll Hauptversammlung 2024

<b>Datum:</b>	Samstag, 2. März 2024
<b>Zeit:</b>	20.00 Uhr
<b>Ort:</b>	Restaurant Weisses Kreuz
<b>Vorsitzender:</b>	Daniel Grossmann, Präsident Wildparkverein Brienz
<b>Anwesende Mitglieder:</b>	38 Mitglieder
<b>Stimmzähler:</b>	Samuel Michel
<b>Referent:</b>	Maik Rhenus
<b>Entschuldigt:</b>	Beat Gafner, Peter Grossmann, Hansueli Thöni, Petra Homolka, Walter Schöni, Kurt Zimmermann, Stefan Hopf, Betina Stock, Franz Grossmann

### Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
2. Entgegennahme des Jahresberichtes
3. Genehmigung der Jahresrechnung
4. Festsetzung der Jahresbeiträge für Einzel- und Kollektivmitglieder
5. Genehmigung des Budget 2024
6. Wahl des Vorstandes
7. Wahl der Kontrollstelle
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

#### 1. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll 2023 wird von Daniel Grossmann zur Genehmigung vorgelegt. Es wird einstimmig angenommen.

#### 2. Entgegennahme des Jahresberichtes

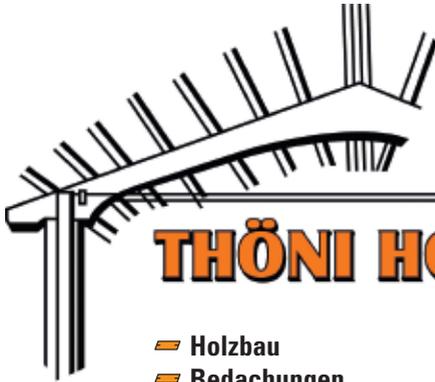
Der Jahresbericht 2023 wird von Daniel Grossmann vorgelesen und stellt diesen anschliessend zur Genehmigung vor. Auch dieser wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

#### 3. Genehmigung der Jahresrechnung

Der Kassier Hans Fuchs verliest die Jahresrechnung 2023 und erläutert die einzelnen Punkte. Das Ergebnis beläuft sich auf einen Verlust von Fr. 5275.90.–

Anschliessend liest Daniel Grossmann den Revisorenbericht 2023 vor. In diesem wird die Jahresrechnung & die Buchhaltung als sauber und kompetent beschrieben. Es wird empfohlen diese zu genehmigen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig und mit einem Applaus für unseren Kassier Hans Fuchs angenommen.



**3855 Brienz**

# **THÖNI HOLZBAU AG**

- Holzbau**
- Bedachungen**
- Innenausbau**
- Landw. Bauten**
- Chaletbau**
- Renovationen**
- Fassaden**
- Allg. Schreinerarbeiten**

Telefon 033 951 73 01

Mobile 079 415 20 03

Fax 033 951 73 00

## **Knusperreggen**

S&A Ammann GmbH

Silvia Ammann Tel. 079 719 55 15

Auf Bestellung:

- os Diverse Dessert: ,
- os Torten für jeden Anlass
- os Verschiedene Fruchtkuchen
- os Linzer und ver. Gebäcke
- os Aperogebäck
- os Lebkuchen

**Bei mir im Knusperreggen stehen immer viele verschiedene Köstlichkeiten für Sie bereit!**



**Haben sie einen speziellen Wunsch rufen Sie mich an!**



## 4. Festsetzung der Jahresbeiträge für Einzel- und Kollektivmitglieder

Bei den Jahresbeiträgen sind keine Änderungen vorgesehen und bleiben wie folgt bestehen:

- Einzelmitglieder Fr. 30
- Kollektivmitglieder Fr. 100

Die Jahresbeiträge werden zur Genehmigung vorgelegt und einstimmig angenommen.

## 5. Genehmigung des Budget 2024

Kassier Hans Fuchs erläutert die einzelnen Punkte des Budgets für das Jahr 2024. Dieses wird mit einem Verlust von Fr. 7345.– zur Genehmigung vorgelegt und einstimmig angenommen.

## 6. Wahl des Vorstandes

Aktuell ist eine Position als Beisitzer im Vorstand vakant. Daniel Grossman stellt für diese Position Rolf Baumann als neues Mitglied zur Wahl. Rolf hat seit Frühling 2023 an mehreren Anlässen & Sitzungen teilgenommen. Einstimmig und unter Applaus wird Rolf Baumann als neues Vorstandsmitglied gewählt.

## 7. Wahl der Kontrollstelle

Es sind keine Demissionen bekannt. Die aktuelle Kontrollstelle wird einstimmig angenommen.

## 8. Ehrungen

Sowohl im Vorstand als auch im Wärterteam gibt es keine Demissionierungen.

Mit Theus Egli & Andreas Wytenbach werden zwei langjährige Mitglieder des Vereins geehrt. Der Vorstand dankt Theus und Andreas für ihre Leistungen & Aufwände in den letzten Jahren. Auch von den anwesenden Mitgliedern gibt es grossen Applaus.

## 9. Verschiedenes

Daniel Grossmann informiert kurz über die neuen Futterschachteln. Anschliessend stellt er das Wärterteam anhand eines Fotos vor und dankt ihnen für die täglich geleistete Arbeit im Wildpark.

Anschliessend werden die Daten für die weiteren Anlässe bekanntgegeben:

- Parkputzete: Samstag, 27.4. & 17.8.2024 jeweils ab 8.00 Uhr
- Kastanienannahme: Samstag, 12.10.2024
- Weihnachtsmarkt: Samstag & Sonntag, 30.11. & 1.12.2024
- Samichlous im Park: Freitag, 6.12.24

Der Präsident dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen und lädt dazu ein, sich die Präsentation über das Projekt Wiederansiedlung Steinbock am Stockhorn von Maik Rhenus anzusehen.

Tobias Lüthi  
Sekretär

Daniel Grossmann  
Präsident



Beide Gemsgeissen vom Dählhölzli Bern vertragen sich leider immer noch nicht. Trotz sehr guten Ratschlägen von Meret Huwiler, Kuratorin vom Dählhölzli, musste ich nach mehrmaligen Versuchen sie zusammen zu lassen, ohne Erfolg abbrechen. Es ist für uns alle nicht schön, dass sie getrennt werden müssen. Auch von unseren Besuchern werden oft Reklamationen angebracht, aber leider geht es nicht anders. Ideal wäre, wenn wir den beiden ein grosses Gemsgehege anbieten könnten, damit sie genügend Platz hätten, um einander auszuweichen.



Im April verstärkte Metallbau Toni Imfeld den «Hochzeitgang» von Rudolph mit Armiergittern.

Ebenfalls im April verbesserte Adi Ammann den Eingang zum Hirschgehege, sodass die Gefahr vermindert wird um auszubrechen.





Der 8. Mai war der letzte Arbeitstag von Brigitte Boss mit der Mäusezucht (siehe Bericht von Brigitte). Am 22.5.2024 wurden die von mir bestellten gefrorenen Mäuse von Reptil Food, Dübendorf per Express geliefert.

Aus verschiedenen Gründen konnten wir kein Steinwild für die Auswilderung ins Stockhorngebiet abgeben. Worauf ich mit dem Obwaldner Jagdverwalter Cyrill Kesseli Kontakt aufnahm, der gewillt war, 3 Steingeissen und 3 Steinböcke zu kaufen, um sie ins Gebiet Huetstock OW auszuwildern. Nach verschiedenen Abklärungen war es am 6. und 7. Mai soweit. Drei Wildhüter und eine Tierärztin vom Kanton Obwalden kamen zu uns in den Wildpark, um die Tiere mit einem Narkosegewehr einzufangen. Am ersten Tag konnte ich 2 Tiere in einem kleinen Gaden fangen, sodass sie ohne Narkose behändigt werden konnten. Ein Tier wurde mit dem Narkosegewehr betäubt. Alle Tiere wurden von der Tierärztin Claudia Carteni genau untersucht und behandelt.

Am zweiten Tag konnten wir die anderen 3 Tiere einfangen. Alle wurden wieder genau untersucht und mit gelben Ohrmarken versehen, damit sie in der Natur besser erkennbar sind.

Die Tiere wurden in Transportkörben/ Kisten in einem Viehtransporter platziert und ins Melchtal transportiert. In einen Gaden wurden sie gesammelt, damit sie

alle miteinander in die Freiheit entlassen werden konnten.

Am Nachmittag des 7. Mai fuhren der Kassier Hans Fuchs, Brigitte Boss und ich ins Melchtal, um bei der Auswilderung dabei zu sein. Auf der Alp Frohmatt konnten wir bei Regenwetter miterleben, wie das Steinwild alle zusammen von den Obwaldner Wildhüter in die Freiheit gelassen wurden. Der Jagdverwalter und das Älpler Ehepaar konnten die Auswilderung ebenfalls live miterleben. Der zuständige Wildhüter Franz Röthlin informiert mich von Zeit zu Zeit, wo sich das Steinwild aufhält. Erfreulicherweise sind alle Tiere wohl auf und haben zum Teil den Anschluss zu dem andern Steinwild gefunden.

Ausgewildert wurden:

- 1 Bock Jg. 2022
- 2 Böcke Jg. 2023
- 1 Geiss Jg. 2021
- 1 Geiss Jg. 2022
- 1 Geiss Jg. 2023





Nachwuchs gab es im Wildpark im 2024:  
2 Steinkitz (m), 2 Hirschkälber (m und w),  
leider warf eine Hirschkuh ein totes Kalb.  
10 Junge Murmeltiere gab es im Wildpark  
zu bestaunen.





Leider mussten wir Ende Jahr eine Hirschkuh erlegen, da sie bösartig war. So liess sie z. B. ein Kalb bei seiner Mutter nicht säugen, biss den anderen weiblichen Tieren in den Rücken und rupfte Haarbüschel aus.

Für das Wärterteam ist es sehr wichtig, dass alle Tiere jeden Tag genau beobachtet werden, um eventuelle Verletzungen oder Krankheiten festzustellen, damit sofort eingegriffen werden kann.



Leider kommt es immer wieder vor, dass den Tieren durch die Besuchern nicht erlaubtes Futter verabreicht wird. Dadurch kann es zu Durchfall kommen, der sehr hartnäckig sein kann und ich den Durchfall nur mit grosser Mühe behandeln kann.

Blanche Bouchard hörte im August arbeitsbedingt auf als Wärterin im WP.

Somit mussten wir wieder für Ersatz schauen, da wir im Wärterteam zum Teil nicht mehr die Jüngsten sind und der eine oder andere gesundheitlich Ausfallen kann.

Mit Kurt Zumbrunn, pens. Förster fanden wir einen motivierten Wärter, der die Arbeit schon im Dezember anfang. Kurt herzlich willkommen im Wärter/-innen Team und wir hoffen, dass du mit der Betreuung der Tiere grosse Befriedigung hast.

Da das Wasser im Brunnenrögli nicht mehr ablaufen konnte, mussten wir es wegnehmen. Martin Jäggli half mir, den Trog neu zu setzen und anzuschliessen.





Im September wurden alle drei Kessel (Wohnraum) der Murmeli vom Kot befreit. Da die Futterstelle bei den Murmeli altershalber auseinanderfällt, hat Paul Eggenchwiler eine neue erstellt. Den Sponsoren der Murmeli-Futterstelle Martha und Paul Eggenchwiler danken wir ganz herzlich!



Der Ferienpass und versch. Führungen im Wildpark wurden in diesem Jahr von 122 Kindern/Jugendlichen genutzt. Erfreulicherweise wird unser Angebot aus der ganzen Schweiz mit Interesse angenommen, so kam eine Pfadi Abteilung aus dem Kt. Aargau, eine Schule aus dem Kt. Schaffhausen, eine Schule Kt. Luzern, zwei Schulen Kt. Bern und Studierende aus Vevey.



Auf Wunsch organisierte ich wieder einen Ehrenmitglieder-Arbeitstag im Wildpark. Es wurden verschiedene Arbeiten erledigt. Was mich sehr freute, dass auch diejenigen, die gesundheitlich angeschlagen sind, der Einladung folgten und zum Mittagessen kamen. Der Anlass soll nicht nur ein Arbeitstag sein, sondern auch der Gemütlichkeit dienen und



uns Gelegenheit bieten um zu «Dorfen» was auch rege genutzt wurde. Der Wunsch wurde geäussert, dass ich einen solchen Anlass im 2025 wieder durchführe!

Dem Vorstand und dem Wärter/-innen Team besten Dank für die sehr gute Zusammenarbeit. Dem Tierarzt Wolfgang Gees und seinem Team der Praxis Anisano besten Dank für die immer sofortige Bereitschaft uns mit Rat und Tat beizustehen.

Andy Wytenbach mit seiner Frau Anna herzlichen Dank für das Abfüllen der Futterschachteli.

Für das Jahr 2025 wünsche ich allen alles Gute und vor allem gute Gesundheit!

Ruedi Fuchs,  
Hauptwärter

Brienz,  
im Januar 2025





## Steinbockkolonie Huetstock-Gadmerfluh wird aufgefrischt

**Im Melchtal hat das Amt für Wald und Landschaft des Kantons Obwalden sechs Steinböcke aus dem Wildpark Brienz ausgesetzt. Damit wird der Bestand der Steinbockkolonie Huetstock-Gadmerfluh genetisch gestärkt. Mit der Auswilderung von Steinböcken im Melchtal trägt der Kanton Obwalden zum Erhalt der Artenvielfalt bei.**

Die Steinböcke der Kolonie Huetstock-Gadmerfluh besiedeln die felsdurchsetzten Partien im Gratbereich zwischen dem Huetstock, Hochstollen, Balmeregghorn und den Wendenstöcken. Das sind Gebiete der Kantone Obwalden, Nidwalden und Bern, die teilweise zum eidgenössischen Jagdbanngebiet (Lebensraum zum Schutz der Wildtiere) Huetstock gehören.

### **Bestand der Steinbockkolonie schrumpft seit 2012**

Die Steinbockkolonie Huetstock-Gadmerfluh wurde zwischen 1954 und 1969 mit 17 Tieren der Piz Albris-Population gegründet und entwickelte sich anfänglich gut bis zu einem Bestand von 80 bis 120 Tieren. Seit 2012 schrumpft der Bestand jedoch kontinuierlich. Dies ist wahrscheinlich auf einen fehlenden Austausch mit anderen Kolonien zurückzuführen. Steinböcke leben

zum einen in abgelegenen Gebieten, zum anderen erschweren auch künstliche Hindernisse wie Siedlungen und Strassen den Kontakt mit anderen Kolonien. Es kann zu Inzucht kommen.

### **Auswilderung für mehr genetische Vielfalt**

Um die genetische Vielfalt zu erhöhen, setzt der Kanton Obwalden Steinböcke aus geeigneten Spenderkolonien aus. Es werden Tiere ausgewählt, die nicht mit den Tieren der Kolonie Huetstock-Gadmerfluh verwandt sind. Gemäss Untersuchungen der Universität Zürich eignen sich unter anderem Steinböcke aus dem Wildpark Brienz sowie der Kolonie Rothorn-Brienzergrat für die Blutauffrischung. Das Bundesamt für Umwelt unterstützt das Vorhaben.

### **Sechs Steinböcke bereits ausgewildert**

Um die Entwicklung der sechs «Neuzuzüger» zu beobachten, hat sie das Amt für Wald und Landschaft mit Ohrmarken gekennzeichnet. Es ist geplant, weitere Tiere aus der Spenderkolonie Rothorn-Brienzergrat auszusetzen, sobald dort Abfänge geeigneter Tiere gelingen.

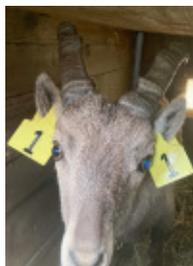
(Quelle: Medienmitteilung des Amt für Wald und Landschaft, Kanton Obwalden, vom 21.5.2024)



Auswilderungsteam: WH OW Urs Kathriner, WH OW Klaus Hurschler, Tierärztin Claudia Carteni, Ruedi Fuchs und WH OW Franz Röthlin



Narkotisierter Steinbock



Auswilderungsort. Ganz rechts, Cyril Kesseli, Jagdverwalter Kt. Obwalden



Ein letztes Mal darf ich einen Bericht über die Mäusezucht schreiben.

Wie im letzten Wärterbericht von Ruedi zu entnehmen war, wurde unsere Zucht aus verständlichen Gründen der Tierschutzvorschriften bemängelt, da die Halteboxen zu klein waren. So mussten wir eine Entscheidung treffen wie weiter. Zusammen mit dem Vorstand wogen wir zwischen verschiedenen Varianten ab, die diesen Tierchen mehr Platz ermöglicht hätten. Auch wurde

der finanzielle Aspekt berücksichtigt. Nach allen Abwägungen entschlossen wir uns, die Zucht langsam abzubauen. Dadurch, dass uns eine 1-jährige Frist gesetzt wurde, hatten wir genügend Zeit dazu. Unser Ziel war jedoch, die Zucht bis an der «Parkputzete» im August aufgelöst zu haben, so konnten alle zu der Zucht benötigten Materialien gerade zerkleinert und entsorgt werden. Einige noch gut erhaltene Boxen und Trinkfläschli konnten wir dem Dählhölzli als Ersatzmaterial übergeben.

Die Zucht lief nach der Blutauffrischung neuer Mäuse derart gut, so dass ich doch etwas schweren Herzens begann, zuerst die Männchen auszusortieren, damit es nicht immer wieder neue Mäuse Schwangerschaften gab. Die restlichen Tierchen liess ich bis zur normalen Grösse aufwachsen und sortierte vor zu aus, bis die letzten Mäuse am 8. Mai vergast werden konnten.

Da unsere Greifvögel Mäuse als Futter benötigen, kaufen wir diese nun gefroren und abgepackt zu.

Die Mäuse waren bei den Kindern, die den Ferienpass im Wildpark besuchten, jeweils der Höhepunkt, durften doch all jene die sich getrauten, die kleinsten Mäuschen auf die Hände nehmen. Einigen konnte dadurch sicher die Angst vor diesen niedlichen Tierchen genommen werden.





Mir fehlte an den Arbeitstagen lange das leise knabbern, wenn der Volieren Raum betreten wurde. Ich habe diese Arbeit gerne gemacht, schenkte dieser wichtigen Nahrungsquelle unserer Greifvögel den nötigen Respekt und behandelte sie behutsam. Ihre Neugierde bei der Reinigung ihrer Boxen wenn nur der «Bisliegge» sauber gemacht wurde, das erkunden der sauberen Boxen nach dem Waschen, gefüllt mit frischen Spänen, Heu, Laub und Beschäftigungsmöglichkeiten, die verschiedenen Knopfaugen und die beinahe durchsichtigen Öhrchen bleiben mir in schöner Erinnerung. Darüber, dass ich keine Mäuse mehr vergasen muss, bin ich nicht traurig, merkte ich doch bei jedem weiteren Mal, dass es mir immer mehr Mühe bereitet.

Brigitte Boss, Wärterin











Mir si parat

◆ BETTEN ◆	◆ BÖDEN ◆	◆ VORHÄNGE ◆	<h1>◆ FLÜBO ◆</h1> <p>Haus für schönes Wohnen</p> <p>eid. Dipl. Bodenlegermeister Hauptstrasse 109 · 3855 Brienz</p> <p>Tel. 033 951 19 64 <a href="http://www.fluebo.ch">www.fluebo.ch</a></p>
			
<small>Foto: ©Christian Fischbacher Co. AG</small>	<small>Foto: Hain</small>	<small>Foto: ADO Goldkante</small>	



# imfeld metallbau

**gmbh**

Metall in seiner schönsten Form

Schulhausstrasse 19  
Postfach  
3855 Brienz BE

Tel. 033 951 36 38  
Fax 033 951 36 39  
Natel 079 311 00 78

[www.metallbau-imfeld.ch](http://www.metallbau-imfeld.ch)

[info@metallbau-imfeld.ch](mailto:info@metallbau-imfeld.ch)



**Daniel Grossmann**  
*Präsident ab 2023*  
im Vorstand seit: 2021



**Adrian Ammann**  
*Vizepräsident ab 2023*  
im Vorstand seit: 2012



**Tobias Lüthi**  
*Sekretär*  
im Vorstand seit: 2023



**Hans Fuchs-Abächerli**  
*Kassier*  
im Vorstand seit: 1989



**Ruedi Fuchs**  
*Hauptwärtler*  
im Vorstand seit: 2022



**Dr. med. vet. Wolfgang Gees**  
*Beisitzer*  
Tierarzt  
im Vorstand seit: 1996



**Susanne Granzow**  
*Beisitzerin*  
im Vorstand seit: 2016



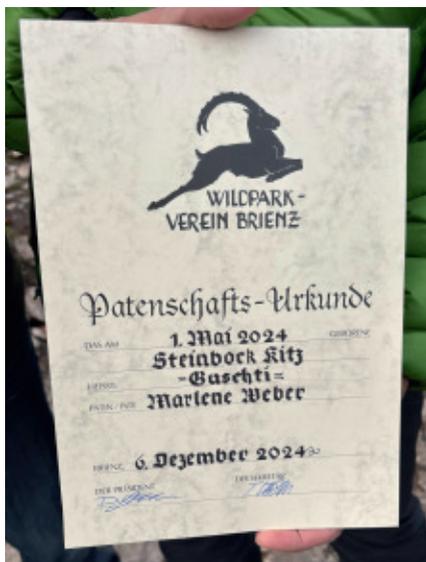
**Franz Grossmann**  
*Beisitzer*  
im Vorstand seit: 2007



**Radi Wenger**  
*Beisitzer*  
im Vorstand seit: 2007



**Rolf Baumann**  
*Beisitzer*  
im Vorstand seit: 2024



## Elektro Bachmann AG

3855 Brienz am See

**Elektroinstallationen**  
**Service + Reparaturen**  
**Verkauf Haushaltsgeräte**  
**Telefoninstallationen**  
**Photovoltaikinstallationen**

Tel. 033 951 15 86 · [info@elektro-bachmann.ch](mailto:info@elektro-bachmann.ch) · [www.elektro-bachmann.ch](http://www.elektro-bachmann.ch)



**Ruedi Fuchs**  
aktiv seit 2015,  
1982–2006 als Wildhüter  
im Vorstand, seit 2022 als  
Hauptwärter im Vorstand



**Brigitte Boss**  
aktiv seit 2009



**Petra Homolka**  
aktiv seit 2017



**Fredel Bracher**  
aktiv seit 2023



**Hansueli Thöni**  
aktiv seit 2016,  
1988–1994 im Vorstand



**Werner Thomann**  
aktiv seit 2014



**Tobias Wüthrich**  
aktiv seit 2022



**Kurt Zumbrunn**  
aktiv seit 2024





Ihre Haustechnik ist uns wichtig.



**flück haustechnik ag**

Sanitär Heizung Lüftung Spenglerei  
Hauptstrasse 236 3855 Brienz Tel. 033 952 14 36  
www.flueck-haustechnik.ch info@flueck-haustechnik.ch

WIR DIE  
GEBÄUDETECHNIKER

**MINERGIE**  
PARTNER



**SCHMIDHAUSER**  
naturgarten



Naturgarten im Siedlungsraum.  
Ein Bedürfnis für Pflanzen, Tiere...  
... und für den Menschen.

Schwanden b. Brienz  
077 404 40 21  
www.schmidhauser-naturgarten.ch





## Wildparkverein Brienz 3855 Brienz

### Vergleich Erfolgsrechnungen und Budgets

	2023	2024	Budg.2024	Budg.2025
<u>Ertrag</u>	CHF	CHF	CHF	CHF
Beiträge	23'583.75	22'740.55	20'500.00	21'000.00
Beitrag Gemeinde Brienz	16'000.00	16'000.00	16'000.00	16'000.00
Futterautomat	17'113.49	15'994.77	17'000.00	16'000.00
Parkkasse	1'733.65	1'470.40	2'500.00	1'500.00
Bankzinsen	7.10	6.65	5.00	5.00
Tierverkauf+Verwertung	1'250.00	2'740.00	1'000.00	1'500.00
Weihnachtsmärkt	3'049.40	4'134.15	3'500.00	3'500.00
Spenden	3'435.90	5'758.79	2'500.00	2'500.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>66'173.29</b>	<b>68'845.31</b>	<b>63'005.00</b>	<b>62'005.00</b>
<u>Aufwand</u>				
Löhne	33'692.95	34'590.10	34'000.00	34'000.00
Versicherungen	3'071.75	2'910.05	3'000.00	3'000.00
Futtermittel	11'458.15	11'950.45	11'000.00	11'000.00
Tierkauf	1'000.00	-	1'000.00	1'000.00
Tierpflege	516.90	383.05	500.00	500.00
Masch.,Geräte, Unterhalt	4'713.84	3'589.65	4'000.00	11'000.00
WC-Kosten	5'496.00	2'900.00	6'000.00	3'500.00
Strom- und Wasser	2'286.60	2'445.05	2'200.00	2'400.00
Neuinvestitionen/Anschaffungen	2'808.40	1'482.65	2'000.00	2'500.00
Inserate Werbung	2'267.90	1'992.40	2'500.00	2'500.00
PC- + Bankspesen	132.25	130.51	150.00	150.00
Büro + Porto	748.20	971.10	1'000.00	1'000.00
Verschiedenes	3'256.25	2'876.75	3'000.00	3'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>71'449.19</b>	<b>66'221.76</b>	<b>70'350.00</b>	<b>75'550.00</b>
Ergebnis	<b>-5'275.90</b>	<b>2'623.55</b>	<b>-7'345.00</b>	<b>-13'545.00</b>

Wildparkverein Brienz

Der Kassier:

Hans Fuchs



**Peter Grossmann**

Langachristrasse 10  
3855 Brienz

Natel 079 324 73 43

Tel 033 951 49 73

E-Mail [pg.brienz@bluewin.ch](mailto:pg.brienz@bluewin.ch)



## **GARAGE FUHRER BRIENZ GMBH**

Hauptstrasse 306  
3855 Brienz  
Tel. 033 951 24 17  
[info@garage-fuhrer.ch](mailto:info@garage-fuhrer.ch)  
[www.garage-fuhrer.ch](http://www.garage-fuhrer.ch)

**DIAGNOSE-, SERVICE- UND REPARATURARBEITEN  
FÜR ALLE MARKEN**



## Bilanz 2024

	<b>Bilanz per 31.12.2023</b>		<b>Bilanz per 31.12.2024</b>	
	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Aktiven</b>				
Kontokorrent BBO	54'786.40		57'850.90	
Kontokorrent BBO (Beiträge)	443.05		982.10	
<b>Passiven</b>				
Kreditoren		-		-
Passive Rechnungsabgrenzung		-		1'000.00
<b>Reinvermögen</b>		55'209.45		57'833.00
	55'209.45	55'209.45	58'833.00	58'833.00

## Vermögensvergleich

Reinvermögen am 31.12.2023	55'209.45
Reinvermögen am 31.12.2024	57'833.00
Vermögensvermehrung	2'623.55

Brienz, 10. Januar 2025 haf

**Wildparkverein Brienz**

Der Kassier:

Hans Fuchs



Die Jahresrechnung schliesst mit einem Reingewinn von Fr. 2'623.55 anstelle des budgetierten Reinverlustes von Fr. 7'345.– ab. Jahresbeiträge sind Fr. 22'740.55 eingegangen u. a. dank dem grosszügigen Beitrag von Fr. 2'000.– von Frau Véronique Steiner, Brügg. Herzlichen Dank an alle Vereinsmitglieder für die grosszügige Unterstützung. Wie alle Jahre hat uns die Gemeinde Brienz mit Ihrem Jahresbeitrag von Fr. 16'000.– unterstützt. Herzlichen Dank.

Die Einnahmen vom Futterautomat belaufen sich auf Fr. 15'994.77. Es wurden wieder sehr viele Schachteli gekauft. Wytenbach Dres hat gegen 18'000 Schachteli abgefüllt. Dres herzlichen Dank für Deine Arbeit.

In der Parkkasse sind Fr. 1'470.40 eingegangen.

Die Finanzverwaltung Obwalden hat uns Fr. 2'000.– für die Auswilderung der 6 Steinböcke am Huetstock überwiesen.

Der Weihnachtsmarkt konnte im Dezember 2024 erfolgreich durchgeführt werden. Dank des schönen Wetters an beiden Tagen resultierte ein Reingewinn von Fr. 4'134.15.

## **Der Wildpark wurde mit folgenden Spenden bedacht:**

- Fr. 1'750.– Gedenken Adolf Flück
- Fr. 1'000.– Nachlass Trudy Steuri-Flück
- Fr. 600.– National Winter Games 2024
- Fr. 400.– Brigitte Rickli, Stadel
- Fr. 400.– Jürg Zimmermann, Studen
- Fr. 385.– Jahrgänger 1927

- Fr. 376.– Abdankung Kurt Wellenleiter
- Fr. 300.– Marlene Weber,  
Taufe Steinbock Guschti
- Fr. 255.– Oberländisches Schwingfest
- Fr. 100.– Karin Nussbaum, Meiringen

Herzlichen Dank an die Spender.

Der Lohnaufwand ist mit Fr. 34'590.10 höher als der budgetierte Betrag von Fr. 34'000.–. Im Vereinsjahr 2024 wurde noch eine nachträgliche AHV-Rechnung pro 2023 bezahlt.

Ausgaben für Futtermittel betragen, anstelle der budgetierten Fr. 11'000.–, Fr. 11'950.45. Wir haben eine Rückstellung von Fr. 1'000.– vorgenommen.

Die WC-Kosten betragen nur Fr. 2'900.–, Radi Wenger und Martin Jäggli haben das WC kostengünstig betreut.

Im Vereinsjahr 2024 wurde ein Kühlschrank und eine Überwachungskamera angeschafft.

Die verschiedenen Kosten belaufen sich auf Fr. 2'876.75 und wurden ausgegeben u. a. für Geschenke anlässlich der Hauptversammlung und Verpflegung anlässlich unserer Werktagstage und wie alle Jahre hat sich der Vorstand ein Essen im Restaurant gegönnt.

Hans Fuchs  
Kassier

«Ihre Wünsche und  
Ziele sind uns wichtig –  
heute und in Zukunft.»



**Unsere Region.  
Unsere Bank.**



Eva Grunder, Kundenberaterin Kredite/Vorsorge, 033 952 10 58

# 125 Jahre Huggler Holzbildhauerei



Hans Huggler-Wyss (1877 – 1947) im Atelier

Mehr Informationen über uns, unsere  
Geschichte und die Anlässe im Jubiläumsjahr  
erhalten Sie auf unserer Homepage  
[www.huggler-holzbildhauerei.ch](http://www.huggler-holzbildhauerei.ch)



**HUGGLER HOLZBILDHAUEREI AG**

**3855 BRIENZ / SWITZERLAND**

033 952 10 00 / [huggler-holzbildhauerei.ch](http://huggler-holzbildhauerei.ch)